

clearvise AG

Deutschland / Energieproduktion Börsen: Düsseldorf, Hamburg, München

Bloomberg: ABO GR ISIN: DE000A1EWXA4 Update

BEWERTUNG KURSZIEL

BUY € 3,70

Aufwärtspotenzial 60,9% Risikobewertung Low

ÜBERNAHME DES TION-PORTFOLIOS ABGESAGT

Pelion Green Future hat letzte Woche den mehrheitlichen Verkauf der Tion Renewables AG an das norwegische Unternehmen EQT Active Core Infrastructure bekanntgegeben, das plant, Tion von der Börse zu nehmen. Tion hält einen Anteil von 18,4% an clearvise. EQT gab bekannt, dass das Memorandum of Understanding (MoU) mit clearvise nicht wie ursprünglich beabsichtigt umgesetzt wird. Daraufhin hat clearvise das MoU, das die Übernahme des Tion-Grünstromportfolios (158 MW) beinhaltete, gekündigt. Damit findet der große Wachstumssprung nicht statt. clearvises Wachstumsstrategie ist aber weiterhin intakt. Mit einem Grünstromportfolio von gut 300 MW und einer aktiven Wind- und PV-Projektpipeline von derzeit knapp 450 MW halten wir clearvises Ausbauziel von 1.000 MW bis 2025 (750 MW operative Erzeugungskapazität und 250 MW gesicherte Pipeline) weiterhin für gut erreichbar. Da wir das Tion-Portfolio bisher nicht in unser Wachstumsmodell integriert haben, ändern sich unsere Schätzungen und die Bewertung von clearvise nicht. Ein aktualisiertes DCF-Modell ergibt weiterhin ein Kursziel von €3,70. EQTs Plan, Tion von der Börse zu nehmen, könnte auch bei clearvise Übernahmespekulationen auslösen, denn mit der Tion-Übernahme ist EQT mit ca. 18% größter Aktionär von clearvise. Wir bekräftigen unsere Kaufempfehlung.

Acht Monate Übernahmeverhandlungen leider umsonst Die Übernahme des ca. 158 MW-Portfolios wäre ein großer Wachstumsschritt zu einem fairen Preis gewesen. Stattdessen hat clearvise jetzt mit EQT einen neuen Ankeraktionär, der 15 Jahre Erfahrung mit Infrastrukturinvestitionen mitbringt und für seine Investments einen langen Anlagehorizont von 15 - 25 Jahren hat. EQT hat angekündigt, Tion von der Börse zu nehmen. Über seine Pläne für die mit dem Tion-Kauf erworbene clearvise-Beteiligung hat sich EQT bisher nicht geäußert. Eine komplette Übernahme von clearvise ist eine Spekulation, die dem zuletzt deutlich gefallenen clearvise-Aktienkurs Auftrieb geben könnte.

(b.w.)

FINANZKENNZAHLEN & ÜBERBLICK

	2019	2020	2021	2022E	2023E	2024E
Umsatz (€ Mio.)	33,08	36,45	32,88	61,63	51,37	59,34
Jährliches Wachstum	4,5%	10,2%	-9,8%	87,4%	-16,7%	15,5%
EBIT (€ Mio.)	6,78	9,13	2,91	23,54	10,63	13,67
EBIT-Marge	20,5%	25,1%	8,8%	38,2%	20,7%	23,0%
Jahresübers. (€ Mio.)	-0,40	2,37	-3,28	11,56	0,91	1,94
EPS (verwässert) (€)	-0,01	0,05	-0,06	0,17	0,01	0,02
DPS (€)	0,02	0,02	0,00	0,00	0,00	0,00
FCF (€ Mio.)	22,84	25,64	2,68	-70,39	-87,47	-79,09
Nettoverschuldungsgrad	379,5%	314,4%	247,9%	176,0%	174,2%	166,6%
Liquide Mittel (€ Mio.)	14,68	17,32	23,20	36,89	42,89	56,34

RISIKEN

Sonneneinstrahlung, Unterdurchschnittliche Windbedingungen oder Verzögerungen bei Genehmigung und Bau, technische Probleme bei Grünstromanlagen, Verschlechterung der Förderbedingungen, EK- und FKbeschaffung.

UNTERNEHMENSPROFIL

Die clearvise AG ist Eigentümerin und Betreiberin eines europäischen Portfolios von Grünstromanlagen (Wind, Solar, Biogas). Das Unternehmen ist in Deutschland, Irland, Frankreich und Finnland aktiv. Ende H1/22 hatte das Portfolio eine Kapazität von ca. 303 MW. Unternehmenssitz ist Wiesbaden in Hessen.

HANDELSDATEN

Stand: 30, Mrz 2023 Schlusskurs € 2.30 Aktien im Umlauf 75.36 Mio. Marktkapitalisierung € 173.32 Mio. 52-Wochen-Tiefst/Höchstkurse € 1.99 / 2.99 Durchschnittsvolumen (12 Monate) 25.678

Multiples	2021	2022E	2023E
KGV	n.a.	13,2	210,3
EV/Sales	7,1	3,8	4,6
EV/EBIT	80,7	10,0	22,1
DivRendite	0.0%	0,0%	0,0%

KURSÜBERSICHT



UNTERNEHMENSDATEN Stand: 30. Jun 2022 Liquide Mittel € 36,83 Mio. € 44,48 Mio. Kurzfristige Vermögenswerte € 5,26 Mio. Immaterielle Vermögenswerte Bilanzsumme € 325,52 Mio. € 27,66 Mio.

Kurzfristige Verbindlichkeiten Eigenkapital € 72,34 Mio.

AKTIONÄRSSTRUKTUR

Tion Renewables AG 18,4% Union Invest Privatfonds GmbH 5,9% Free Float 75,7%



Kapitalerhöhungen und außerordentlich erfolgreiches Jahr 2022 sehr gute finanzielle Grundlage für weiteres Wachstum Mit den beiden erfolgreich durchgeführten Kapitalerhöhungen erzielte clearvise 2022 Bruttoerlöse von insgesamt rund €36,5 Mio. Die Stromproduktion des Bestandsportfolios sollte durch die hohen Strompreise im letzten Jahr zu einem Rekordergebnis geführt haben. Damit besteht ausreichend finanzieller Handlungsspielraum für den strategischen Portfolioausbau, wie z.B. den Bau der beiden Solarparks Heiligenfelde (~11MW) und Wolfsgarten (~38MW).

31. März 2023

Zusätzliche Kapazität durch Site-Optimisation-Programm Im Zuge des Site-Optimisation-Programms hat clearvise im Januar 2023 auf den Flächen ihrer Bestandsparks Lohne I und II einen weiteren Solarpark mit einer installierten Kapazität von ca. 883 kW realisiert. Lohne III erhält eine hohe Einspeisevergütung von 70 €/MWh und soll eine jährliche Stromproduktion von ca. 840 MWh erreichen. Mit dem Solarpark werden die Stromerzeugungskapazitäten am Standort Lohne auf rund 8,5 MWp ausgeweitet.

Repowering-Potenzial bei Bestandswindparks bringt maximal 70 MW zusätzlich In ihren Windparks hat clearvise insgesamt bis zu 123 MW an Repowering-Potential identifiziert, das unter Berücksichtigung des Rückbaus der Altanlagen nach aktuellem Stand zu bis zu ca. 70 MW an zusätzlicher Erzeugungskapazität führen kann.

Erwerbsoption auf Weilrod 2 (18,6 MW) clearvise hat sich von ABO Wind die Erwerbsoption für den schlüsselfertigen Windpark Weilrod 2 gesichert. clearvise beabsichtigt, den Windpark mit einer zukünftigen Nennleistung von 18,6 MW nach Erteilung der Baugenehmigung zu erwerben. Die Inbetriebnahme ist für 2025 geplant. Die neuen Anlagen sollen in direkter Nähe zum Windpark Weilrod 1 (16,8 MW) entstehen, der bereits Teil des clearvise-Portfolios ist. Die bereits bestehenden Windkraftanlagen versprechen dabei auch für den zukünftigen Standort eine hohe Prognosesicherheit, da umfangreiche Erfahrungswerte vorliegen.

Fazit: Auch ohne das Tion-Portfolio sollte clearvise ihr 1.000 MW-Ausbauziel im Jahr 2025 qut erreichen Wir halten an unserer Wachstumsprognose für die Jahre 2023 - 2025, die auf der Wachstumsstrategie von clearvise fußt, fest (vgl. dazu unser Research-Update vom 21. März 2022). Auch ohne die Tion-Portfolioübernahme gehen wir davon aus, dass clearvise ihre Grünstromerzeugungskapazität bis Ende 2025 im Vergleich zu 2020 auf 750 MW (operative Assets) verfünffacht.

Nach deutlichem Kursrückgang sehen wir kräftiges Kurssteigerungspotenzial August 2022 hat die clearvise-Aktie fast 30% an Wert verloren. Dafür lassen sich viele vermeintliche Gründe ausmachen: Die Strompreisbremse der Bundesregierung, das gestiegene Zinsniveau, der gestiegene Preis für Grünstromanlagen (Anstieg der Turbinenpreise um ca. 20% und der Modulpreise um ca. 30%), der zuletzt wieder deutlich rückläufige Börsenstrompreis, die Flucht der Anleger aus Growth- hin zu Value-Titeln und aus Small- hin zu Large-Caps.

Dem stehen aber mehrere gute Argumente für clearvise entgegen: Die OTC Germany Base Load Electricity Forward Preise für 2025 liegen immer noch höher als vor einem Jahr (133 €/MWh versus €120 €/MWh). Die maximalen Zuschlagspeise bei Ausschreibungen für Wind an Land und Solar sind von der Bundesnetzagentur um 25% auf 73,50 €/MWh und 73,70 €/MWh erhöht worden. Die Preise für 10 Jahres-PPAs (PV) haben sich im Laufe des Jahres 2022 um ca. 60% - 70% erhöht. Gerade die Industrie sucht händeringend nach Grünstrom zu akzeptablen und verlässlichen Preisen. Das Zinsniveau (10jährige Bundesanleihe) in Deutschland ist seit dem Hoch von 2,8% Anfang März auf 2,3% zurückgefallen. Deutschland steht nach den regulatorischen Verbesserungen durch die Bundesregierung vor einem jahrelangen Boom beim Ausbau von Wind und PV. Die Strompreisbremse sollte im Juni auslaufen.

Wir bekräftigen unsere Kaufempfehlung und das Kursziel von €3,70.

BEWERTUNGSMODELL

31. März 2023

DCF Bewertungsmodell*								
Alle Angaben in tsd. EUR	2022E	2023E	2024E	2025E	2026E	2027E	2028E	2029E
Nettoumsatz	61.630	51.367	59.340	68.319	75.668	81.516	87.296	92.930
NOPLAT	18.644	9.035	11.871	14.403	18.003	19.660	22.506	24.728
+ Abschreibungen	24.010	26.943	30.653	35.009	36.861	39.623	40.222	40.432
= Operativer Cashflow (netto)	42.655	35.978	42.524	49.413	54.864	59.283	62.728	65.159
- Gesamte Investitionen (Capex und WC)	- 113.045	- 123.448	- 121.609	- 138.469	-54.251	-50.017	-44.783	-46.685
Capex	- 118.000	- 116.600	- 120.460	- 137.361	-52.968	-48.909	-43.648	-45.536
Working Capital	4.955	-6.848	- 1. 149	- 1.108	- 1.283	- 1.107	- 1.135	- 1.150
= Freier Cashflow (FCF)	-70.390	-87.470	-79.085	-89.056	613	9.267	17.945	18.474
GW der FCFs	-70.390	-84.664	-73.300	-79.049	521	7.544	13.990	13.793

in Tsd EUR	
GWs der FCFs explizite Periode (2022E-2036E)	- 164.198
GWs der FCFs in der Terminalperiode	595.476
Unternehmenswert (EV)	431.277
+ Nettokasse / - Nettoverbindl. (pro forma)	2.112
+ Investitionen / Anteile Dritter	0
Shareholder Value	433.390
Verwässerte Aktienzahl (tsd)	116.925
Fairer Wert je Aktie (in €)	3,71

2,0%
39,0%

WACC	4,4%
Eigenkapitalkosten	7,2%
Fremdkapitalkosten (vor Steuern)	4,0%
Normaler Steuersatz	27,0%
Fremdkapitalkosten (nach Steuern)	2,9%
EK-Anteil	35,0%
FK- Anteil	65,0%
Kursziel (in €)	3,70

75%
1,68
3,54
5,52
5,10
1,05
3,25
2,61
3, 5, 5,

 $^{^{\}star}$ aus Layoutgründen werden nur die Jahre bis 2029 gezeigt, das Modell reicht aber bis 2036



31. März 2023

Alle Angaben in tsd. EUR	2019A	2020A	2021A	2022E	2023E	2024E
Umsatz	33.081	36.447	32.881	61.630	51.367	59.340
Herstellungskosten	-276	-398	-354	-358	-361	-365
Bruttogewinn	32.806	36.050	32.527	61.272	51.006	58.976
Personalkosten	-221	-304	-656	-1.000	-1.100	-1.300
Sonstige betriebliche Erträge	1.569	936	218	669	771	890
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-8.121	-9.003	-10.253	-13.387	-13.099	-14.242
EBITDA	26.032	27.679	21.836	47.555	37.578	44.324
Abschreibungen & Amortisation	-19.252	-18.548	-18.931	-24.010	-26.943	-30.653
EBIT	6.780	9.131	2.905	23.544	10.635	13.671
Nettofinanzergebnis	-5.803	-5.134	-4.717	-7.081	-8.127	-9.928
EBT	977	3.997	-1.812	16.463	2.508	3.743
Steuern (inkl. sonstiger Steuern)	-1.378	-1.631	-1.466	-4.900	-1.600	-1.800
Minderheitsbeteiligungen	0	0	0	0	0	0
Nettogewinn/-verlust	-401	2.366	-3.277	11.563	908	1.943
EPS (verwässert)	-0,01	0,05	-0,06	0,17	0,01	0,02
Kennzahlen				***************************************		
Bruttomarge	99,2%	98,9%	98,9%	99,4%	99,3%	99,4%
EBITDA-Marge	78,7%	75,9%	66,4%	77,2%	73,2%	74,7%
EBIT-Marge	20,5%	25,1%	8,8%	38,2%	20,7%	23,0%
Nettomarge	-1,2%	6,5%	-10,0%	18,8%	1,8%	3,3%
Steuersatz	141,0%	40,8%	-80,9%	29,8%	63,8%	48,1%
Ausgaben in % vom Umsatz						
Personalkosten	0,7%	0,8%	2,0%	1,6%	2,1%	2,2%
Abschreibungen & Amortisation	58,2%	50,9%	57,6%	39,0%	52,5%	51,7%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	24,5%	24,7%	31,2%	21,7%	25,5%	24,0%
Jährliches Wachstum						
Gesamtumsatz	4,5%	10,2%	-9,8%	87,4%	-16,7%	15,5%
ЕВІТОА	2,3%	6,3%	-21,1%	117,8%	-21,0%	18,0%
Operatives Ergebnis	4,7%	34,7%	-68,2%	710,4%	-54,8%	28,6%
Nettogew inn/ -verlust	n.m.	n.m.	n.m.	n.m.	-92,1%	113,9%

BILANZ

Alle Angaben in tsd. EUR	2019A	2020A	2021A	2022E	2023E	2024E
Vermögen						
Umlaufvermögen, gesamt	19.972	23.719	33.826	48.001	54.984	69.590
Liquide Mittel	14.678	17.319	23.198	36.887	42.890	56.336
Kurzfristige Investitionen	0	0	0	0	0	0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.478	5.310	5.849	6.480	7.459	8.617
Vorräte	164	204	292	147	148	150
Sonstige Forderungen	652	886	4.487	4.487	4.487	4.487
Anlagevermögen, gesamt	183.101	164.190	197.087	291.056	380.713	470.521
Sachanlagen	176.039	157.778	191.327	285.985	376.274	466.633
Goodwill & Immaterielle Vermögenswerte	6.832	6.201	5.571	4.902	4.270	3.719
Finanzanlagen	231	211	190	169	169	169
Sonstige Vermögenswerte	0	0	0	0	0	0
Aktiva	203.074	187.909	230.913	339.057	435.698	540.111
Eigenkapital und Verbindlichkeiten						
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	21.594	23.195	30.742	27.509	21.641	29.177
Zinstragende Verbindlichkeiten (kurzfristig)	17.533	18.347	23.674	15.000	15.000	22.526
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	997	912	1.416	6.857	989	999
Rückstellungen (kurzfristig)	2.384	2.686	3.024	3.024	3.024	3.024
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	679	1.250	2.628	2.628	2.628	2.628
Langfristige Verbindlichkeiten, gesamt	144.110	125.958	143.973	206.664	273.284	332.080
Zinstragende Verbindlichkeiten	138.956	120.818	138.848	206.448	273.068	331.864
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	5.154	5.140	5.125	216	216	216
Mezzanine Kapital	4.903	4.888	4.877	0	0	0
Anteile Dritter	0	0	0	0	0	0
Eigenkapital	37.370	38.756	56.199	104.884	140.773	178.854
Gezeichnetes Kapital	49.000	49.000	57.400	75.356	90.737	105.183
Kapitalrücklage	13.729	14.258	26.578	45.745	65.344	87.036
Gew innrücklagen	-25.360	-24.502	-27.779	-16.216	-15.308	-13.365
Passiva	203.074	187.909	230.913	339.057	435.698	540.111
Kennzahlen						
Current ratio (x)	0,92	1,02	1,10	1,74	2,54	2,39
Quick ratio (x)	0,92	1,01	1,09	1,74	2,53	2,38
Nettoverbindlichkeiten	141.811	121.846	139.324	184.561	245.178	298.054
Nettoverschuldungsgrad	379,5%	314,4%	247,9%	176,0%	174,2%	166,6%
Eigenkapitalquote	18,4%	20,6%	24,3%	30,9%	32,3%	33,1%
Finanzverb. inkl. Mezzanine / EBITDA	6,2	5,2	7,7	4,7	7,7	8,0
Buchw ert je Aktie (in €)	0,76	0,79	1,04	1,58	1,70	1,83
Return on Equity (ROE)	-1,1%	6,1%	-5,8%	11,0%	0,6%	1,1%
Return on Investment (ROI)	-0,2%	1,3%	-1,4%	3,4%	0,2%	0,4%
Return on Assets (ROA)	2,7%	4,0%	0,6%	5,5%	2,1%	2,2%
Return on Capital employed (ROCE)	3,5%	5,2%	1,6%	9,6%	3,1%	3,2%

CASHFLOWRECHNUNG

Alle Angaben in tsd. EUR	2019A	2020A	2021A	2022E	2023E	2024E
EBIT	6.780	9.131	2.905	23.544	10.635	13.671
Abschreibungen	19.252	18.548	18.931	24.010	26.943	30.653
EBITDA	26.032	27.679	21.836	47.555	37.578	44.324
Veränderungen Working Capital	-798	-582	-2.420	4.955	-6.848	-1.149
Sonstiges (Rückstellungen, etc.)	-2.293	-1.194	-917	-4.900	-1.600	-1.800
Operativer Cashflow	22.941	25.903	18.499	47.610	29.130	41.375
Investitionen in Sachanlagen	-99	-262	-15.823	-118.000	-116.600	-120.460
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	0	0	0	0	0	0
Freier Cashflow	22.842	25.641	2.676	-70.390	-87.470	-79.085
Akquisitionen und Verkäufe	1.070	365	-14.542	0	0	0
Andere Investitionen	3	0	20	0	0	0
Cashflow aus Investitionstätigkeit	974	103	-30.344	-118.000	-116.600	-120.460
Cashflow aus FK-Finanzierung, netto	-23.266	-22.385	-2.996	51.845	58.493	56.394
Cashflow aus EK-Finanzierung, netto	0	0	20.720	37.122	34.980	36.138
Gezahlte Dividenden	-490	-980	0	0	0	0
Sonstige Finanzierung	0	0	0	-4.888	0	0
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-23.756	-23.365	17.724	84.079	93.473	92.532
FOREX & sonstige Effekte	0	0	0	0	0	0
Veränderung der liquiden Mittel	159	2.641	5.879	13.689	6.003	13.446
Cash am Anfang der Periode	14.543	14.678	17.319	23.198	36.887	42.890
Cash zum Ende der Periode	14.678	17.319	23.198	36.887	42.890	56.336
EBITDA je Aktie (in €)	0,53	0,56	0,40	0,72	0,45	0,45
Operativer Cashflow je Aktie	0,47	0,53	0,34	0,72	0,35	0,42
Jährliches Wachstum						
Operativer Cashflow	3,9%	12,9%	-28,6%	157,4%	-38,8%	42,0%
Freier Cashflow	92,9%	12,3%	-89,6%	n.m.	n.m.	n.m.
EBITDA je Aktie	2,3%	6,3%	-28,5%	77,4%	-36,8%	0,0%



Imprint / Disclaimer

First Berlin Equity Research

First Berlin Equity Research GmbH ist ein von der BaFin betreffend die Einhaltung der Pflichten des §85 Abs. 1 S. 1 WpHG, des Art. 20 Abs. 1 Marktmissbrauchsverordnung (MAR) und der Markets Financial Instruments Directive (MiFID) II, Markets in Financial Instruments Directive (MiFID) II Durchführungsverordnung und der Markets in Financial Instruments Regulations (MiFIR) beaufsichtigtes Unternehmen.

First Berlin Equity Research GmbH is one of the companies monitored by BaFin with regard to its compliance with the requirements of Section 85 (1) sentence 1 of the German Securities Trading Act [WpHG], art. 20 (1) Market Abuse Regulation (MAR) and Markets in Financial Instruments Directive (MiFID) II, Markets in Financial Instruments Directive (MiFID) II Commission Delegated Regulation and Markets in Financial Instruments Regulations (MiFIR).

Anschrift:

First Berlin Equity Research GmbH Friedrichstr. 69 10117 Berlin Germany

Vertreten durch den Geschäftsführer: Martin Bailey

Telefon: +49 (0) 30-80 93 9 680 Fax: +49 (0) 30-80 93 9 687 E-Mail: <u>info@firstberlin.com</u>

Amtsgericht Berlin Charlottenburg HR B 103329 B

UST-ld.: 251601797

Ggf. Inhaltlich Verantwortlicher gem. § 6 MDStV

First Berlin Equity Research GmbH

Ersteller: Dr. Karsten von Blumenthal, Analyst

Alle Publikationen der letzten 12 Monate wurden von Dr. Karsten von Blumenthal erstellt.

Für die Erstellung verantwortliches Unternehmen: First Berlin Equity Research GmbH, Friedrichstraße 69. 10117 Berlin

Die Erstellung dieser Empfehlung wurde am 31. März 2023 um 09:12 Uhr abgeschlossen.

Für die Weitergabe oder die Verbreitung der Finanzanalyse verantwortliche Person: Martin Bailey

Copyright© 2023 First Berlin Equity Research GmbH. Kein Teil dieser Finanzanalyse darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch die First Berlin Equity Research GmbH kopiert, fotokopiert, vervielfältigt oder weiterverbreitet werden, gleich in welcher Form und durch welches Medium. Bei Zitaten ist die First Berlin Equity Research GmbH als Quelle anzugeben. Weitere Informationen sind auf Anfrage erhältlich.

ANGABEN GEM. § 85 ABS. 1 S. 1 WPHG, ART. 20 ABS. 1 DER VERORDNUNG (EU) NR. 596/2014 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES VOM 16. APRIL 2014 ÜBER MARKTMISSBRAUCH (MARKTMISSBRAUCHSVERORDNUNG) UND GEM. ART. 37 DER DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG (EU) NR. 2017/565 (MIFID) II.

Die First Berlin Equity Research GmbH (im Folgenden: "First Berlin") erstellt Finanzanalysen unter Berücksichtigung der einschlägigen regulatorischen Vorgaben, insbesondere § 85 Abs. 1 S. 1 WpHG, Art. 20 Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 über Marktmissbrauch (Marktmissbrauchsverordnung) und gem. Art. 37 der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 2017/565 (MiFID) II. Mit den nachfolgenden Erläuterungen informiert First Berlin Anleger über die gesetzlichen Vorgaben, die bei der Erstellung von Finanzanalysen zu beachten sind.

INTERESSENKONFLIKTE

Nach Art. 37 Abs. 1 der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 2017/565 (MiFID) II und Art. 20 Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 über Marktmissbrauch (MAR) müssen Wertpapierfirmen, die Finanzanalysen erstellen oder erstellen lassen, die im Anschluss unter den Kunden der Wertpapierfirma oder in der Öffentlichkeit verbreitet werden sollen oder aller Wahrscheinlichkeit nach verbreitet werden, sicherstellen, dass in Bezug auf die an der Erstellung dieser Analysen beteiligten Finanzanalysten sowie in Bezug auf andere relevante Personen, deren Aufgaben oder Geschäftsinteressen mit den Interessen der Personen, an die die Finanzanalysen weitergegeben werden, kollidieren könnten, alle in Art. 34 Abs. 2 Buchst. b) VO (EU) 2017/565 genannten Maßnahmen getroffen werden. Nach Art. 34 Abs. 3 VO (EU) 2017/565 missen die gem. Abs. 2 Buchst. b)dieses Artikels zur Verhinderung oder Bewältigung von Interessenkonflikten festgelegten Maßnahmen und Verfahren, so ausgestaltet werden, dass die relevanten Personen, die mit den Tätigkeiten befasst sind, bei den Interessenkonflikte bestehen, diese Tätigkeiten mit dem Grad an Unabhängigkeit ausführen, der der Größe und dem Betätigungsfeld der Wertpapierfirma und der Gruppe, der die Wertpapierfirma angehört, sowie der Höhe des Risikos, dass die Interessen der Kunden geschädigt werden, angemessen ist.

Zusätzlich hat First Berlin gemäß Art. 5 der Delegierten Verordnung (EU) 2016/958 der Kommission in ihren Empfehlungen alle Beziehungen und Umstände offenzulegen, bei denen nach vernünftigem Ermessen damit gerechnet werden kann, dass sie die Objektivität der Finanzanalyse beeinträchtigen, einschließlich etwaiger Interessen oder Interessenkonflikte ihrerseits oder aufseiten aller natürlichen oder juristischen Personen, die im Rahmen eines Vertrags, einschließlich eines Arbeitsvertrags, oder anderweitig für sie tätig sind und die an der Erstellung von Finanzanalysen beteiligt waren, die ein Finanzinstrument oder den Emittenten betreffen, auf das oder den sich die Empfehlung direkt oder indirekt bezieht.

In Bezug auf die Finanzanalysen von clearvise AG bestehen die folgenden Beziehungen und Umstände, aufgrund derer vernünftigerweise erwartet werden kann, dass sie die Objektivität der Finanzanalysen beeinträchtigen könnten: Der Ersteller, First Berlin, oder ein mit First Berlin verbundenes Unternehmen hat mit dem analysierten Unternehmen eine Vereinbarung zur Erstellung einer Finanzanalyse getroffen, für die eine Vergütung geschuldet ist.

Darüber hinaus bietet First Berlin ein Dienstleistungsspektrum an, das über die Erstellung von Finanzanalysen hinausgeht. Obwohl First Berlin darum bemüht ist, Interessenkonflikte nach Möglichkeit zu vermeiden, kann First Berlin mit dem analysierten Unternehmen strukturell insbesondere folgende, einen potentiellen Interessenkonflikt begründende, Beziehungen haben:



- Der Ersteller, First Berlin, oder ein mit First Berlin verbundenes Unternehmen besitzt eine Netto-Long- oder Short-Position, die den Schwellenwert von 0,5 % des gesamten ausgegebenen Aktienkapitals des analysierten Unternehmens überschreitet;
- Der Ersteller, First Berlin, oder ein mit First Berlin verbundenes Unternehmen hält eine Beteiligung von mehr als 5% am Grundkapital des analysierten Unternehmens;
- Der Ersteller, First Berlin, oder ein mit First Berlin verbundenes Unternehmen hat innerhalb der letzten 12 Monate Investmentbanking- oder Beratungsleistungen für das analysierte Unternehmen erbracht, für die eine Vergütung zu entrichten war oder getätigt wurde;
- Der Ersteller, First Berlin, oder ein mit First Berlin verbundenes Unternehmen hat mit dem analysierten Unternehmen eine Vereinbarung zur Erstellung einer Finanzanalyse getroffen, für die eine Vergütung geschuldet ist;
- Der Ersteller, First Berlin, oder ein mit First Berlin verbundenes Unternehmen hat anderweitige bedeutende finanzielle Interessen an dem analysierten Unternehmen;

In Bezug auf die Finanzanalysen clearvise AG bestehen die folgenden der vorgenannten potenziellen Interessenkonflikte oder die in Artikel 6 Abs. 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2016/958 der Kommission genannten potenziellen Interessenkonflikte: Der Ersteller, First Berlin, oder ein mit First Berlin verbundenes Unternehmen hat mit dem analysierten Unternehmen eine Vereinbarung zur Erstellung einer Finanzanalyse getroffen, für die eine Vergütung geschuldet ist.

Um mögliche Interessenkonflikte zu vermeiden und ggf. zu handhaben, verpflichten sich sowohl der Ersteller der Finanzanalyse als auch First Berlin, Wertpapiere des analysierten Unternehmens weder zu halten noch in irgendeiner Weise mit ihnen zu handeln. Die Vergütung des Erstellers der Finanzanalyse steht in keinem direkten oder indirekten Zusammenhang mit den in der Finanzanalyse vertretenen Empfehlungen oder Meinungen. Darüber hinaus ist die Vergütung des Erstellers der Finanzanalyse weder direkt an finanzielle Transaktionen noch an Börsenumsätze oder Vermögensverwaltungsgebühren gekoppelt.

ANGABEN NACH WERTPAPIERHANDELSGESETZ (WPHG) §64: BESONDERE VERHALTENSREGELN BEI DER ERBRINGUNG VON ANLAGEBERATUNG UND FINANZPORTFOLIOVERWALTUNG; VERORDNUNGSERMÄCHTIGUNG, RICHTLINIE 2014/65/EU DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES VOM 15. MAI 2014 ÜBER MÄRKTE FÜR FINANZINSTRUMENTE SOWIE ZUR ÄNDERUNG DER RICHTLINIEN 2002/92/EG UND 2011/61/EU (NEUFASSUNG) UND DIE DAZUGEHÖRIGE VERORDNUNG ÜBER MÄRKTE FÜR FINANZINSTRUMENTE (MARKETS IN FINANCIAL INSTRUMENTS REGULATION, MIFIR, VERORDNUNG (EU) NR. 600/2014

First Berlin weist darauf hin, dass sie mit der Emittentin einen Vertrag zur Erstellung von Wertpapieranalysen abgeschlossen hat und dafür von der Emittentin bezahlt wird. First Berlin stellt die Wertpapieranalyse allen interessierten Wertpapierdienstleistungsunternehmen gleichzeitig zur Verfügung. Damit sieht First Berlin die in §64 WpHG formulierten Bedingungen für Zuwendungen, die als geringfügiger nichtmonetärer Vorteil zu werten sind, als erfüllt an.

STICHTAGE VON KURSEN

Falls nicht anders angegeben, beziehen sich aktuelle Kurse auf Schlusskurse des vorherigen Handelstages.

ABSTIMMUNG MIT DEM ANALYSIERTEN UNTERNEHMEN UND EINFLUSSNAHME

Die vorliegende Finanzanalyse basiert auf eigenen Recherchen und Erkenntnissen des Erstellers. Der Ersteller hat diese Studie ohne direkte oder indirekte Einflussnahme seitens des analysierten Unternehmens erstellt. Teile der Finanzanalyse wurden dem analysierten Unternehmen möglicherweise vor der Veröffentlichung ausgehändigt, um Unrichtigkeiten bei der Tatsachendarstellung zu vermeiden. Im Anschluss an eine solche mögliche Zurverfügungstellung wurden jedoch keine wesentlichen Änderungen auf Veranlassung des analysierten Unternehmens vorgenommen.

ANLAGEBEWERTUNGSSYSTEM

First Berlins System zur Anlagebewertung gliedert sich in eine Anlageempfehlung und eine Risikoeinschätzung.

ANLAGEEMPFEHLUNG

Die Empfehlungen, die sich nach der von First Berlin erwarteten Kursentwicklung in dem jeweils angegebenen Anlagezeitraum bestimmen, lauten wie folgt:

Kategorie		1	2
Aktuelle Marktk	apitalisierung (in €)	0 - 2 Millarden	> 2 Millarden
Strong Buy ¹	erwartete positive Kursentwicklung von:	> 50%	> 30%
Buy	erwartete positive Kursentwicklung von:	> 25%	> 15%
Add	erwartete positive Kursentwicklung zwischen:	0% to 25%	0% to 15%
Reduce	erwartete negative Kursentwicklung zwischen	0% to -15%	0% to -10%
Sell	erwartete negative Kursentwicklung von:	< -15%	< -10%

¹ Die erwartete Kursentwicklung ist verbunden mit einem großen Vertrauen in Qualität und Prognosesicherheit des Managements

Unser Empfehlungssystem platziert jedes Unternehmen in eine von zwei Marktkapitalisierungskategorien. Unternehmen der Kategorie 1 haben eine Marktkapitalisierung von €0 bis €2 Milliarden, und Unternehmen der Kategorie 2 eine Marktkapitalisierung von über €2 Milliarden. Die Schwellen bei der erwarteten Rendite, die unserem Empfehlungssystem zugrunde liegen, sind bei Unternehmen der Kategorie 2 niedriger als bei Unternehmen der Kategorie 1. Dies spiegelt das alloemein niedrigere Risiko wider, das mit Unternehmen mit höherer Marktkapitalisierung verbunden ist.

RISIKOBEWERTUNG

Die First-Berlin-Kategorien zur Risikobewertung sind Niedrig, Mittel, Hoch und Spekulativ. Sie werden durch zehn Faktoren bestimmt: Unternehmensführung und -kontrolle, Gewinnqualität, Stärke der Geschäftsleitung, Bilanz- und Finanzierungsrisiko, Positionierung im Wettbewerbsumfeld, Standard der Offenlegung der finanziellen Verhältnisse, aufsichtsrechtliche und politische Ungewissheit, Markenname, Marktkapitalisierung und Free Float. Diese Risikofaktoren finden Eingang in die First-Berlin-Bewertungsmodelle und sind daher in den Kurszielen enthalten. Die Modelle können von First-Berlin-Kunden angefordert werden.

ANLAGEEMPFEHLUNG- & KURSZIELHISTORIE

Bericht Nr.:	Tag der Veröffentlichung	Schlusskurs Vortag	Anlage- empfehlung	Kursziel/ Bewertung
Initial Report	30. November 2012	€ 1,18	Buy	€ 1,50
222	↓	↓	↓	↓
23	6. Mai 2022	€ 2,42	Buy	€ 3,80
24	9. Juni 2022	€ 2,24	Buy	€ 3,80
25	18. Juli 2022	€ 2,40	Buy	€ 3,80
26	8. August 2022	€ 2,50	Buy	€ 3,80
27	2. September 2022	€ 2,96	Buy	€ 3,70
28	14. September 2022	€ 2,96	Buy	€ 3,70
29	18. Oktober 2022	€ 2,80	Buy	€ 3,70
30	24. November 2022	€ 2,42	Buy	€ 3,70
31	Heute	€ 2,30	Buy	€ 3,70

ANLAGEHORIZONT

Die Ratings beziehen sich vorbehaltlich einer abweichenden Aussage in der Finanzanalyse auf einen Investitionszeitraum von zwölf Monaten.

AKTUALISIERUNG

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Finanzanalyse steht noch nicht fest, ob, wann und zu welchem Anlass eine Aktualisierung erfolgt. Im Allgemeinen bemüht sich First Berlin, in zeitlich engem Zusammenhang mit der Erfüllung der Berichtspflichten durch das analysierte Unternehmen oder anlässlich von Ad Hoc Meldungen die Finanzanalyse auf ihre Aktualität hin zu überprüfen und gegebenenfalls zu aktualisieren.

ÄNDERUNGSVORBEHALT

Die in der Finanzanalyse enthaltenen Meinungen spiegeln die Einschätzung des Erstellers zum Veröffentlichungstag der Finanzanalyse wider. Der Ersteller der Finanzanalyse behält sich das Recht vor, seine Meinung ohne vorherige Ankündigung zu ändern

Die gesetzlich erforderlichen Angaben über

- die wesentlichen Informationsgrundlagen f
 ür die Erstellung der Finanzanalyse;
- die Bewertungsgrundsätze und -methoden;
- die Sensitivität der Bewertungsparameter

entnehmen Sie bitte dem folgenden Internetlink: http://firstberlin.com/disclaimer-german-link/

AUFSICHTSBEHÖRDE: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorferstraße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main

HAFTUNGSAUSSCHLUSS (DISCLAIMER)

ZUVERLÄSSIGKEIT VON INFORMATIONEN UND INFORMATIONSQUELLEN

Die in dieser Studie enthaltenen Informationen basieren auf Quellen, die der Ersteller für zuverlässig hält. Eine umfassende Prüfung der Genauigkeit und Vollständigkeit von Informationen und der Zuverlässigkeit von Informationsquellen ist weder durch den Ersteller, noch durch First Berlin erfolgt. Für die Genauigkeit und Vollständigkeit von Informationen und die Zuverlässigkeit von Informationsquellen wird demzufolge keinerlei Gewähr übernommen, und weder der Ersteller, noch First Berlin, noch die für die Weitergabe oder die Verbreitung der Finanzanalyse verantwortliche Person, haften für direkte oder indirekte, unmittelbare oder mittelbare Schäden, die aus dem Vertrauen auf die Genauigkeit und Vollständigkeit von Informationen und die Zuverlässigkeit von Informationsquellen entstehen.

ZUVERLÄSSIGKEIT VON SCHÄTZUNGEN UND PROGNOSEN

Der Ersteller der Finanzanalyse hat Schätzungen und Prognosen nach bestem Wissen vorgenommen. Diese Schätzungen und Prognosen spiegeln die persönliche Meinung und Wertung des Erstellers wider. Prämissen für Schätzungen und Prognosen, sowie die Sichtweise des Erstellers auf solche Prämissen, unterliegen fortwährender Veränderung. Die jeweiligen Erwartungen über die zukünftige Wertentwicklung eines Finanzinstrumentes sind Ergebnis einer Momentaufnahme und können sich jederzeit ändern. Das Ergebnis einer Finanzanalyse beschreibt immer nur eine – die aus Sicht des Erstellers wahrscheinliche – zukünftige Entwicklung aus einer Vielzahl möglicher zukünftiger Entwicklungen.

Sämtliche Marktwerte oder Kursziele, die für das in dieser Finanzanalyse analysierte Unternehmen angegeben werden, können auf Grund verschiedener Risikofaktoren, einschließlich, aber nicht ausschließlich, Marktvolatilität, Branchenvolatilität, Maßnahmen des analysierten Unternehmens, Wirtschaftslage, Nichterfüllung von Ertrags- und/oder Umsatzprognosen, Nichtverfügbarkeit von vollständigen und genauen Informationen und/oder ein später eintretendes Ereignis, das sich auf die zugrunde liegenden Annahmen des Erstellers bzw. sonstiger Quellen, auf welche sich der Ersteller in diesem Dokument stützt, auswirkt, möglicherweise nicht erreicht werden. In der Vergangenheit erzielte Performance ist kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen; Vergangenheitswerte können nicht in die Zukunft fortgeschrieben werden.

Für die Genauigkeit von Schätzungen und Prognosen wird dementsprechend keinerlei Gewähr übernommen, und weder der Ersteller, noch First Berlin, noch die für die Weitergabe oder die Verbreitung der Finanzanalyse verantwortliche Person, haften für direkte oder indirekte, unmittelbare oder mittelbare Schäden, die aus dem Vertrauen auf die Richtigkeit von Schätzungen und Prognosen entstehen.

INFORMATIONSZWECKE, KEINE EMPFEHLUNG, AUFFORDERUNG, KEIN ANGEBOT ZUM KAUF VON WERTPAPIEREN

Die vorliegende Finanzanalyse dient Informationszwecken. Sie soll institutionelle Anleger unterstützen, eigene Investitionsentscheidungen zu treffen, jedoch dem Anleger in keiner Weise eine Anlageberatung zur Verfügung stellen. Weder der Ersteller, noch First Berlin, noch die für die Weitergabe oder die Verbreitung der Finanzanalyse verantwortliche Person, werden durch die Ausarbeitung dieser Finanzanalyse gegenüber einem Anleger als Anlageberater oder als Portfolioverwalter tätig. Jeder Anleger muss sich ein eigenes unabhängiges Urteil über die Geeignetheit einer Investition in Ansehung seiner eigenen Anlageziele, Erfahrungen, der Besteuerungssituation, Finanzlage und sonstiger Umstände bilden.



Die Finanzanalyse stellt keine Empfehlung oder Aufforderung und kein Angebot zum Kauf des in dieser Finanzanalyse genannten Wertpapiers dar. Weder der Ersteller, noch First Berlin, noch die für die Weitergabe oder die Verbreitung der Finanzanalyse verantwortliche Person, übernehmen demzufolge eine Haftung für Verluste, die sich direkt oder indirekt, unmittelbar oder mittelbar aus der wie auch immer gearteten Nutzung oder dem wie auch immer gearteten Gebrauch von Informationen oder Aussagen aus dieser Finanzanalyse ergeben.

Eine Entscheidung bezüglich einer Wertpapieranlage sollte auf der Grundlage unabhängiger Investmentanalysen und Verfahren sowie anderer Studien, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf, Informationsmemoranden, Verkaufs- oder Emissionsprospekte erfolgen und nicht auf der Grundlage dieses Dokuments.

KEIN ZUSTANDEKOMMEN VERTRAGLICHER SCHULDVERHÄLTNISSE

Durch die Kenntnisnahme von dieser Finanzanalyse wird der Empfänger weder zum Kunden von First Berlin, noch entstehen First Berlin durch die Kenntnisnahme irgendwelche vertraglichen, quasi-vertraglichen oder vorvertraglichen Verpflichtungen und/oder Verantwortlichkeiten gegenüber dem Empfänger. Insbesondere kommt kein Auskunftsvertrag zwischen First Berlin und dem Empfänger dieser Informationen zustande.

KEINE PFLICHT ZUR AKTUALISIERUNG

First Berlin, den Ersteller und/oder die für die Weitergabe oder die Verbreitung der Finanzanalyse verantwortliche Person trifft keine Pflicht zur Aktualisierung der Finanzanalyse. Anleger müssen sich selbst über den laufenden Geschäftsgang und etwaige Veränderungen im laufenden Geschäftsgang des analysierten Unternehmens informieren.

VERVIELFÄLTIGUNG

Der Versand oder die Vervielfältigung dieses Dokuments ist ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von First Berlin nicht gestattet.

SALVATORISCHE KLAUSEL

Sollte sich eine Bestimmung dieses Haftungsausschlusses unter dem jeweils anwendbaren Recht als rechtswidrig, unwirksam oder nicht durchsetzbar erweisen, ist die betreffende Bestimmung so zu behandeln, als wäre sie nicht Bestandteil dieses Haftungsausschlusses; in keinem Fall berührt sie die Rechtmäßigkeit, Wirksamkeit oder Durchsetzbarkeit der übrigen Bestimmungen.

ANWENDBARES RECHT, GERICHTSSTAND

Die Erstellung dieser Finanzanalyse unterliegt deutschem Recht. Der Gerichtsstand für etwaige Streitigkeiten ist Berlin (Deutschland).

KENNTNISNAHME VOM HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Durch die Kenntnisnahme von dieser Finanzanalyse bestätigt der Empfänger die Verbindlichkeit der vorstehenden Ausführungen.

Indem der Empfänger dieses Dokument nutzt oder sich gleich in welcher Weise darauf verlässt, akzeptiert er die vorstehenden Beschränkungen als für ihn verbindlich.

QUALIFIZIERTE INSTITUTIONELLE INVESTOREN

Die Finanzanalysen von First Berlin sind ausschließlich für qualifizierte institutionelle Investoren bestimmt.

Dieser Bericht ist nicht zur Verbreitung in den USA und/oder Kanada bestimmt.